

Rheydter Kanuten holen zwei Meistertitel an den Niederrhein

Am Wochenende fand auf dem Rhein in Köln vor der Kulisse des Kölner Doms das 44. Große Wappen von Köln statt. Bei dem Traditionsrennen wurden am Sonntag gleichzeitig die westdeutschen Meister im Klassik-Abfahrtsrennen ermittelt.

Wie schon bei den Westdeutschen Meisterschaften im Sprint im April auf der Erft konnten die Jugendmannschaft der SSV Rheydt in der Besetzung M. Winkler, S. Eickenberg und J. Schymetzko und auch Lena Eickenberg (Schüler A) die Titel auf der Langstrecke erkämpfen. Die Jugendmannschaft siegte in einer Endzeit von 15:07,7 Minuten mit einem denkbar knappen Vorsprung von 0,3 Sekunden etwas überraschend vor dem favorisierten Team des KC Düsseldorf. Lena siegte in einer Endzeit von 9:04,8 Minuten auf der Schülerstrecke mit einem großen Vorsprung von 16 Sekunden vor Theresa Stephan (KC Düsseldorf) und Sophie Dümme (SSV Rheydt). Bereits am Vortag siegte Lena schon auf der Sprintstrecke.

Weitere Siege feierten die Brüder Jan und Tobias Lewald (beide SSV Rheydt) nach starken Einzelleistungen in ihren Altersklassen. Tobias und Lena waren es dann auch, die zusammen mit Martin Wagner den Titel des westdeutschen Vizemeisters in der Mannschaft Schüler A nach Rheydt holen konnten.

Insgesamt schafften die Rheydter Kanuten mit fünf Siegen, drei zweiten Plätzen und einem dritten Platz neun Mal den Sprung auf das Siegerpodest und sorgten dafür, dass die von Jonas Waschk, Nele Gierth und Marie Reinartz trainierte Mannschaft zum Abschluss der Veranstaltung als einer der beiden NRW-Vereine mit der besten Nachwuchsarbeit geehrt wurde.

Weitere Platzierungen: Martin Wagner (4./ jeweils Sprint und Klassik), Sophie Dümme (4./Sprint), Moritz Winkler (5. / Sprint – 8./ Klassik), Jakub Schymetzko (10./ Sprint – 9./Klassik), Simon Eickenberg (11./Sprint – 7./ Klassik), Felix Tiede (4./Klassik), Daniil Minin (6./Klassik), Noah Pankok (9./ Klassik), Niclas Effelsberg (9./Klassik), Jan Dümme (2. Klassik), S.Dümme-Pankok-Minin (8./ Mannschaft Klassik), Keimer- J. Dümme – Effelsberg (2./Mannschaft Klassik)